

## **A 18/21 Menschen in der letzten Lebensphase und Trauernde begleiten**

Die Arbeit mit schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen fordert unser Einfühlungsvermögen und unsere Kraft. In diesen kritischen Lebens- und Sterbephasen fühlen wir uns als Helferinnen und Helfer oft hilf- und sprachlos. Wie können wir trotzdem in diesen schwierigen Situationen unterstützen, begleiten und Halt bieten? Wie können wir mit sterbenden Menschen sprechen und vielleicht ihre Angehörigen trösten und einbeziehen? Wie können wir die Bedürfnisse eines Menschen in dieser Lebensphase erkennen und was können wir tun? Wie können wir in diesen schwierigen Situationen andere Berufsgruppen nutzen und sie als unterstützend und ergänzend erleben. Und dazu unsere eigene und die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen aus anderen Fachbereichen so verknüpfen, dass ein dichtes Netz der Unterstützung für unsere Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige entstehen kann. Wie können wir mit unseren eigenen Gefühlen umgehen, wie mit unserer Trauer nach dem Sterben eines lieb gewonnenen Bewohners? Wie können wir es uns und damit auch unseren Bewohnerinnen und Bewohnern leichter machen?

### **Inhalte:**

Mit diesen und vielen anderen Fragen beschäftigt sich das Seminar, in dem mit systemischen Methoden eigene Ressourcen und Fähigkeiten entdeckt und wertschätzende Gesprächsmöglichkeiten in schwierigen Situationen ausprobiert werden können. Es geht darum eigene Unsicherheiten und evtl. Ängste zu verringern und so auch in kritischen Situationen empathisch, wertschätzend und handlungsfähig bleiben zu können, Räume für eigene Trauergefühle zu finden und sich von verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Angehörigen gut verabschieden zu können.

### **Zielgruppe:**

Mitarbeitende aus der Pflege und Betreuung, Nachtwachen, Alltagsbegleiter\*innen

**Dauer:** 2 Tage

**Termin:** 10.10.-11.10.2018,

jeweils von 9.30-17.00 Uhr

**Ort:** AWO Seniorenzentrum Morillengang, Morillengang 23-25, 52064 Aachen

**Leitung:** Ute Nebel

**Kosten:** 170,00 € inkl. Mittagessen

**Anmeldeschluss:** 07.09.2018

**Anmeldung bei:** AWO Bildungstreff im Kölner Norden des Marie-Juchacz-Zentrums in Zusammenarbeit mit AWO Mittelrhein und AWO GESA

Rhonestraße 5, 50765 Köln, Tel.: 0221/7023-345/Fax: 0221/7023-799; e-mail:  
[dieter.remig@awo-mittelrhein.de](mailto:dieter.remig@awo-mittelrhein.de) oder a.hauke-pohlmann@awo-mittelrhein.de